

Wartung

Alle Wartungsarbeiten dürfen nur bei gezogenem Netzstecker durchgeführt werden. Das Gehäuse des Tauchsieders niemals in Wasser eintauchen. Zur Reinigung ein weiches, feuchtes Tuch verwenden. Keine ätzenden Reinigungs- oder Scheuermittel verwenden. Der Tauchsieder darf erst nach vollständiger Trocknung wieder eingeschaltet werden.

Betriebstipps:

Das MW Heizmodul erfordert während des Betriebs keine besondere Kontrolle. Bei hartem Wasser sollten die Heizelemente jedoch regelmäßig von Kalkablagerungen gereinigt werden. Diese beeinträchtigen die Wärmeübertragung, erhöhen den Stromverbrauch und können das Heizelement beschädigen. Die gewünschte Wassertemperatur wird über den Temperaturregler eingestellt. Beachten Sie, dass bei höheren Wassertemperaturen sowohl der Stromverbrauch als auch die Bildung von Kalkablagerungen zunimmt.

Information zur Entsorgung der abgenutzten elektrischen und elektronischen Geräte



Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Durch eine fachgerechte Entsorgung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie bei Ihrer zuständigen kommunalen Stelle, einem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle, bei der Sie das Produkt erworben haben.

Garantiekarte

1. Der Hersteller gewährt eine Garantie auf die einwandfreie Funktion des Gerätes für 12 Monate ab Verkaufsdatum, jedoch höchstens 30 Monate ab Herstellungsdatum.
2. Die Garantie umfasst Mängel, die auf Herstellungs- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Schäden durch unsachgemäße Montage, Bedienung oder eine Nichtbeachtung der Bedienungs- und Montageanleitung sind von der Garantie ausgeschlossen.
3. Schäden am Heizelement, die durch Kalkablagerungen verursacht werden, sind von der Garantie ausgeschlossen.
4. Garantieansprüche können nur unter Vorlage des Kaufbelegs bzw. der vollständig ausgefüllten Garantiekarte (Verkaufsdatum, Unterschrift und Stempel des Verkäufers) geltend gemacht werden.
5. Der Aufkleber auf der Vorderseite des Gerätes dient gleichzeitig als Garantieplombe. Bei Beschädigung oder Entfernung des Aufklebers können Garantieansprüche ausgeschlossen sein.
6. Ein mangelhaftes Produkt ist zusammen mit den für die Garantieabwicklung erforderlichen Unterlagen gemäß Punkt 4 an den Hersteller bzw. die Verkaufsstelle zu übergeben oder einzusenden.
7. Die gesetzlichen Mängelrechte des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben von dieser Herstellergarantie unberührt.

Achtung: Das Gerät ist nicht für die Verwendung in Edelstahlbehältern bestimmt!



Clima-Air GmbH
Wilhelmstr. 18
59269 Beckum
tel: 015735503769
info@clima-air.com
www.clima-air.com

Produktionsdatum und Angaben des Distributors



Clima-Air GmbH
Wilhelmstr. 18
59269 Beckum

tel: 015735503769
info@clima-air.com
www.clima-air.com

Hergestellt in der EU

Heizungselement mit Temperaturregler

und zweipoligem Temperaturschalter
- mit Flansch 5/4" bzw. 6/4" und 1"

TYP	MW150	MW200	MW250	MW300
5/4"				
6/4"				
1"				

Bedienungs- und Montageanleitung

Vor der Montage des Gerätes ist es erforderlich,
die vorliegende Anleitung zu lesen

Das Erzeugnis erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien



Datum und Stempel des Verkäufers

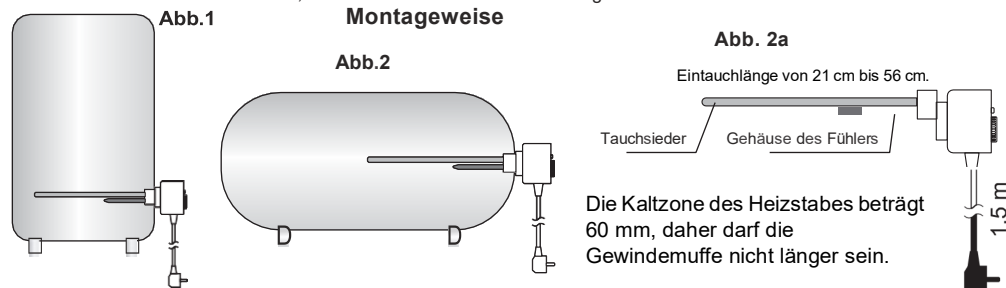
Einsatzbereich

Die Heizelemente MW150, MW200, MW250 und MW300 mit Temperaturregler, nachfolgend als elektrisches Modul bezeichnet, dienen ausschließlich zur Erwärmung von Wasser in Warmwasserspeichern, z. B. Boilern, Heizwasserspeichern, Heizkörpern und anderen geeigneten Anlagen. Das elektrische Modul kann zur zusätzlichen Wassererwärmung während der Heizsaison, z. B. in Warmwasserspeichern mit Heizschlange, sowie zur separaten Wassererwärmung außerhalb der Heizsaison eingesetzt werden.

Technische Beschreibung

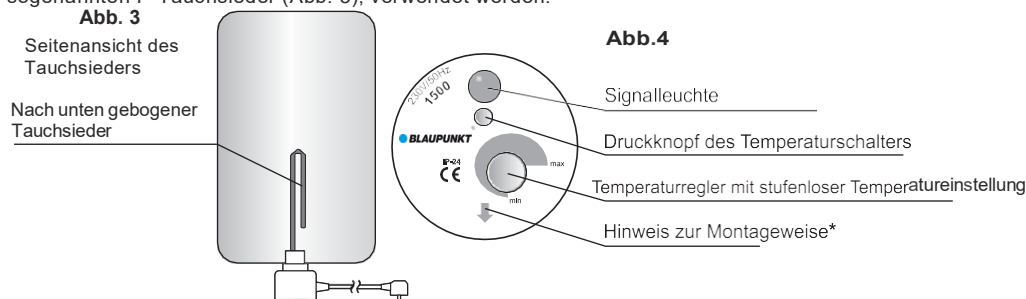
1. Wie wird das elektrische Modul installiert?

Das elektrische Modul (Abb. 2a) kann sowohl in senkrechten (Abb. 1) als auch in waagerechten Warmwasserspeichern (Abb. 2) waagerecht eingebaut werden, sofern deren Bauweise den Anschluss eines elektrischen Moduls mit 1", 1 1/4" oder 1 1/2" Gewinde ermöglicht.



Richtige Einbaulage - Richtige Einbaulage – waagerecht, mit dem Fühler im unteren Bereich des elektrischen Moduls. Bei Warmwasserspeichern muss der Pfeil auf dem Etikett nach unten zeigen (Abb. 4) – **optional***

Bei senkrechten Warmwasserspeichern mit einem im unteren Bereich senkrecht eingeschraubten Tauchsieder darf ausschließlich ein Modul mit nach unten gebogenem Tauchsieder, dem sogenannten P-Tauchsieder (Abb. 3), verwendet werden.



Die Wirkungsweise des elektrischen Moduls

Das elektrische Modul besteht aus einem elektrischen Tauchsieder, einem Temperaturregler mit stufenloser Temperatureinstellung sowie einem zweipoligen Temperaturschalter zum Schutz vor Überhitzung (über 90 °C). Die gewünschte Wassertemperatur wird über den an der Vorderseite des elektrischen Moduls befindlichen Drehregler (Abb. 4) manuell eingestellt. Die Kontrollleuchte oberhalb des Drehreglers zeigt den Betrieb des Tauchsieders an.

Oberhalb des Drehreglers befindet sich außerdem der Druckknopf des Temperaturschalters.

Wichtig!

Das elektrische Modul ist mit einem Temperaturschalter zum Schutz vor Überhitzung über 90 °C ausgestattet. Dieser Schutz gilt für die Erwärmung des Wassers durch den Tauchsieder. Die Temperatur des durch andere Wärmequellen, z. B. Heizschlangen oder weitere Heizelemente, erwärmten Wassers darf 80 °C nicht überschreiten.

Wird diese Temperatur überschritten, aktiviert sich der Temperaturschalter und schaltet das elektrische Modul ab, um eine Beschädigung des Tauchsieders zu verhindern. Zur erneuten Inbetriebnahme muss die Wassertemperatur im Speicher auf unter 60 °C abgesenkt werden. Anschließend den Druckknopf des Temperaturschalters (Abb. 4) drücken.

Für eine lange Lebensdauer und zum Schutz des Heizelements ist eine funktionsfähige Magnesiumanode erforderlich.

Technische Daten

	MW150	MW200	MW250	MW300
Nennspannung	230V 50 Hz			
Nennleistung	1500 W	2000W	2500W	3000W
Nennstrom	6,5A	8,7 A	10,9A	13,1 A
Temperaturbereich	von -10°C bis - 70°c			
Gewicht	0,75 kg	0,80 kg	0,85 kg	0,90 kg
GewindedesFlansches	5/4", 6/4", 1"			
Länge(±20mm)	370mm	440mm	450mm	370mm
Anschlussleitung	3 x 1 mm ²		3x1,5mm ²	
Schutzklasse	IP24			

Es wird empfohlen, die Leistung des Tauchsieders an das Volumen des Warmwasserspeichers anzupassen:

- Behälter bis 60 l Tauchsieder mit einer Leistung von 1500 W
- Behälter über 60 l Tauchsieder mit einer Leistung von 2000 W
- Behälter über 120 l - 2500W
- Behälter über 150 l - 3000W

Für größere Warmwasserspeicher empfehlen wir den Einsatz dreiphasiger Heizelemente, die ebenfalls in unserem Sortiment erhältlich sind.

Zum vollständigen Ausschalten des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. bei Ausführungen mit Tastenschalter diesen auf Position „O“ stellen.

MW-150P- 210 mm
MW-200P- 250 mm
MW-250P- 250 mm
MW-300 1"- 560 mm

Schutzklasse: I

Installation

Bei der Installation des elektrischen Moduls ist Folgendes zu beachten:

- Vor der Montage die Montagestelle mit einer Faserdichtung oder einem geeigneten Dichtungsmittel (z. B. Hanf) Abdichten.
- den Tauchsieder darf man nicht biegen und an das Gehäuse darf nicht geklopft werden
- Zum Festziehen einen passenden Schlüssel verwenden. Dabei an der vorgesehenen Schlüsselfläche und nicht am Gehäuse gegenhalten.
- Den Behälter mit Wasser befüllen und die Anlage vollständig entlüften.
- Zur Vermeidung von Korrosion am Heizelementflansch auch die Muffe entlüften. Hierzu den Flansch leicht lösen, bis die Luft entwichen ist. Anschließend Gewindeverbindung auf Dichtheit prüfen und das Heizelement festziehen
- Den Stecker ausschließlich an eine ordnungsgemäß geerdete Schutzkontaktsteckdose anschließen.
- Mit dem Drehregler die gewünschte Wassertemperatur einstellen.
- Zum Schutz des Heizelements und für eine lange Lebensdauer ist eine funktionsfähige Magnesiumanode erforderlich. Dies gilt sowohl für neue als auch für bereits verwendete Warmwasserspeicher. Bei einer Funktionsstörung den Netzstecker ziehen, das elektrische Modul demontieren und an den Verkäufer bzw. Hersteller senden.

Betrieb

Montage- und Demontagearbeiten dürfen nur bei unterbrochener Stromversorgung durchgeführt werden.

- Im Stromkreis dürfen keine Sicherungen unter 16 A verwendet werden.
- Das Gehäuse des elektrischen Moduls darf während der Installation nicht nass werden. Es besteht Kurzschluss- und Stromschlaggefahr.
- Das Gerät niemals ohne Wasser einschalten. Dies kann zur Überhitzung und Beschädigung des Heizelements führen.
- Die durch andere Wärmequellen, z. B. Heizschlangen oder weitere Heizelemente, erzeugte Wassertemperatur darf 80 °C nicht überschreiten.
- Die Steckdose muss über einen Schutzkontakt verfügen und jederzeit leicht zugänglich sein.
- Stecker und Schutzkontakt mindestens einmal jährlich sowie nach jeder Störung prüfen und bei Bedarf reinigen.
- Ein beschädigtes Netzkabel darf nur durch ein geeignetes Ersatzkabel bzw. einen vom Hersteller vorgesehenen Kabelsatz ersetzt werden.
- Wird das elektrische Modul längere Zeit nicht verwendet, ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Schäden am Heizelement durch Kalkablagerungen sind von der Garantie ausgeschlossen.

Das Gerät ist nicht für die Verwendung in Edelstahlbehältern bestimmt!